Kreative Umwelt – Ein Handbuch für Kunst- und Nachhaltigkeits-Initiativen in Berlin

Publikation

Broschüre

Zitiervorschlag

Ostendorf, Yasmine 2017: Kreative Umwelt. Ein Handbuch für Kunst- und Nachhaltigkeits-Initiativen in Berlin. Berlin: Ecologic Institute.

Im Dezember 2017 erschien die von Ecologic Institut herausgegebene Publikation "Kreative Umwelt – Ein Handbuch für Kunst- und Nachhaltigkeits-Initiativen in Berlin". Das Handbuch ist das Ergebnis des ersten Writer-in-Residence-Programms des Ecologic Instituts. Kuratorin Yasmine Ostendorf führte zwei Monate lang Interviews und recherchierte Initiativen in Berlin, die in den gemeinsamen Räumen zwischen Kunst und Nachhaltigkeit arbeiten.

Das Handbuch, das sowohl eine englische als auch eine deutsche Sektion umfasst, beleuchtet dreizehn verschiedene Projekte, die Teil der Berliner Kulturlandschaft sind. Zu den vorgestellten Initiativen gehören unter anderem Wohnbauprojekte, Gemeinschaftsgärten, Galerien, Musik, kulturelle Einrichtungen und eine Buchhandlung, die das Spektrum des Engagements in diesem Bereich aufzeigen.

Neben der Beschreibung der konkreten Projekte hat Ostendorf, die Gründerin der Green Art Lab Alliance (GALA), eine Vielzahl von Wissenschaftlern, Kulturvisionären, Künstlern und Akademikern interviewt, um sich über verschiedene Aspekte des Kunst- und Nachhaltigkeitsdiskurses zu informieren. Der Leitfaden enthält unter anderem eine Zusammenstellung dieser Erkenntnisse, einschließlich der Motivationen für die Arbeit auf diesem einzigartigen Gebiet, der wahrgenommenen Wirkung und der inhärenten Herausforderungen, des Diskurses über die Wahrnehmung des Wortes Nachhaltigkeit sowie Empfehlungen und Ideen für systemische Veränderungen.

Diese Publikation ist der erste Stadtführer dieser Art. Zuvor hat Ostendorf bereits erstmalig kulturelle Organisationen kartiert, die sich mit Umweltfragen in ganz Asien beschäftigen. Frühere Veröffentlichungen in dieser Reihe beinhalten Mappings für Indonesien, Singapur, Korea und demnächst auch Taiwan.

Das Writer in Residence Programm des Ecologic Instituts fand in Zusammenarbeit mit dem Institute for Advanced Sustainability Studies statt und wurde durch das Programm culture360 der Asia-Europe Foundation unterstützt. Das Projekt, einschließlich der Produktion der Druckversion, wurde zusätzlich von der Schweisfurth Stiftung, der Andrea von Braun Stiftung und der Bausch Stiftung gefördert.

Das Handbuch "Creative Environment" kann beim Ecologic Institut für 5 € erworben werden.

Druckversion bestellen

Ein digitales Exemplar der Publikation kann heruntergeladen werden.

Sprachen

Deutsch
Englisch

Autorenschaft

Yasmine Ostendorf

Credits

Übersetzung: Stefanie ALBRECHT
Kommentierung von Konzept und Inhalt: Jennifer JOSENHANS and Camilla BAUSCH

Finanzierung

Institute for Advanced Sustainability Studies (IASS), Deutschland
Schweisfurth Stiftung, Deutschland
Asia-Europe Foundation, ASEF culture360, International
Andrea von Braun Foundation, Deutschland
Bausch Stiftung, Deutschland

Verlag

Ecologic Institut, Deutschland

Jahr

2017

Umfang

92 S.

Projekt-ID

266-24

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung

2. Bemerkenswerte Menschen und Orte
2.1 Übersicht der Initiativen

- anexact/K. Verlag
- Art Laboratory Berlin
- art objective – contemporary art collaborations
- Entretempo Kitchen Gallery und die Berlin Food Art Week
- Green Music Initiative
- Haus der Kulturen der Welt
- id22 - Institut für kreative Nachhaltigkeit
- Orchester des Wandels
- Prinzessinnengärten

- ufaFabrik - Internationales Kultur Centrum
- und.Institut für Kunst, Kultur und Zukunftsfähigkeit
- Zabriskie - Buchladen für Kultur und Natur
- ZK/U - Zentrum für Kunst und Urbanistik

2.2 Vorstellung der Interviewten

3. Persönliche Motivationen
3.1 Ein engagiertes und sinnvolles Leben
3.2 Die Dringlichkeit des Klimawandels kommunizieren
3.3 Kindheitserinnerung und ästhetische Gefangennahmen
3.4 Sozialer Ausgangspunkt

4. Wahrgenommene Wirkung
4.1 Einstellungen verändern
4.2Zurückhaltende Skepsis
4.3 Greifbarer Einfluss
4.4 Aufmerksamkeit und Ermächtigung
4.5 Inspiration und Tatkraft

5. Die Kunst zu Verstehen
5.1 Der Begriff der Nachhaltigkeit
5.2 Klimawandel
5.3 Kommunikationsfehler und interdisziplinäre Zusammenarbeit
5.4 Hinterfragung des ökonomischen Systems

6. Empfehlungen und Ideen
6.1 Wandel der inneren Haltung
6.2 Systemwandel
6.3 Künstlerisches und sinnliches Vertiefen
6.4 Förderung

Schlüsselwörter

Städte
Bildung
Dr. Camilla Bausch, Yasmine Ostendorf, Kunst, Nachhaltigkeit, Berlin, Städte, transdiziplinär

---

Source URL: *https://www.ecologic.eu/15362*